

Niederschrift

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	IX/26
Sitzungsdatum:	02.09.2009
Sitzungsort:	Sitzungsraum Dachgeschoss, Rathaus, Glockenhofsweg 3
Sitzungsbeginn:	20:10 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	20:52 Uhr bis 21:08 Uhr

Stimmberechtigte und anwesende Teilnehmer/innen

Funktion	Namen der Mitglieder	Anmerkung
Gemeindevertreter	Wolfgang Arend	
Gemeindevertreter	Günter Asanger	
Gemeindevertreter	Rainer Berninger	
Gemeindevertreter	Bernd Brede	
Gemeindevertreter	Volker Broll	
Gemeindevertreter	Jörg Buchmann	
Stv. Gemeindevertretungsvorsitzender	Heiko Berninger	
Gemeindevertreter	Joachim Derfin	
Gemeindevertreterin	Helga Gries	
Gemeindevertreter	Rainer Götte	
Gemeindevertreterin	Anja Hill	bis TOP 10, 21:24 Uhr
Gemeindevertreterin	Conny Häfner	
Gemeindevertreter	Horst Kramer	
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Lange	
Gemeindevertreter	Robert Minkel	
Gemeindevertreter	Karsten Müller	
Gemeindevertreterin	Renate Muster	
Gemeindevertreter	Ingo Pahl	
Gemeindevertreterin	Monika Peter	
Gemeindevertreter	Tobias Pristl	
Gemeindevertreter	Wolfgang Schatka	
Gemeindevertreter	Winfried Schmidt	
Gemeindevertreter	Norbert Siering	
Gemeindevertreter	Hans Stäbe	
Gemeindevertreter	Helmut Wagner	
Gemeindevertreter	Heinz Waldmann	
Gemeindevertreter	Rudolf Zeidler	

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Heinz Broll
Peter Cours
Alexsandra Drolshagen
Christian Knorr

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Funktion	Name	Anmerkung
Beigeordneter	Manfred Balke	
Beigeordneter	Eckhard Grebe	
Beigeordneter	Rainer Häfner	
Beigeordneter	Erhard Hirdes	
Bürgermeister	Dieter Lengemann	
Beigeordneter	Meinhardt Peter	
Erster Beigeordneter	Albert Preuss	
Beigeordneter	Helmuth Sohl	
Beigeordneter	Karl Ullrich	
Beigeordneter	Pedro Zächerl	
Fachbereichsleiter 2 - Finanzen	Frank Beisheim	
Fachbereichsleiter 3 - Bauen	Willi Eurich	
Stv. Schriftführer	Achim Mihr	

Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO
2. Fragestunde
3. Beteiligungsbericht 2008
4. Abstufung einer Teilstrecke der K 13 im OT Dörnhagen (Dorfplatz)
5. 3. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung Güterverkehrszentrum (IAV - GVZ)
6. Aufhebung der "Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a-c BauGB"
7. Antrag des Gemeindevertreters Rudolf Zeidler (DIE LINKE) vom 14.06.2009
Nichtanwendung des § 53 Abs. 1 Satz 2 HGO
8. Antrag der SPD-Fraktion vom 27.07.2009
Keine Kürzungen beim Kommunalen Finanzausgleich
9. Antrag des Gemeindevertreters Bernd Brede (Bündnis 90/Die Grünen) vom 08.08.2009
Alter Friedhof an den Lindenbäumen
10. Antrag des Gemeindevertreters Bernd Brede (Bündnis 90/Die Grünen) vom 08.08.2009
Verkehrssicherheit, Kasseler Str., OT Bergshausen
11. Antrag der CDU Fraktion vom 18.08.2009
Bildungs- und Erziehungsplan für die gemeindlichen Kindergärten

Der Vorsitzende eröffnet um 20:10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnungspunkt 1

Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet über folgende Sachverhalte:

- Auf Beschluss der Gemeindevertretung vom 07.02.2008 hat der Zweckverband Raum Kassel die Ausweisung von Flächen für Solarparks in Fuldabrück geprüft. Der Zweckverband Raum Kassel hat nun eine Erstuntersuchung aus landschaftsplanerischer Sicht durchgeführt und der Gemeinde das Ergebnis mit Schreiben vom 16. Juli 2009, übermittelt.
- Ein Nachfolgeförderprogramm für Abwasserleitungen, wie durch Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.1.2009 gefordert, wurde durch das Land nicht aufgelegt.
- Das Bürgerhaus Kupferkanne in Dennhausen/Dittershausen wurde geschlossen. Das Pachtverhältnis wurde zum 31.8.2009 beendet.
- Am 16.9.2009 findet um 16 Uhr eine Besichtigung des im Bau befindlichen Alten- und Pflegeheimes statt.

Tagesordnungspunkt 2

Fragestunde

Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne) richtet folgende Fragen an den Gemeindevorstand:

- *Wie gestaltet sich die Entwicklung der Gewerbesteuer, die ja mit rund 6 Mill. € ein sehr großer Bestandteil des Haushaltes in 2009 ist?*
- *Aus welchen Mitteln und durch welche Einsparungen soll das zu erwartende Haushaltsloch gestopft werden?*
- *In dem Jubiläums-Flyer der Feuerwehr Bergshausen wurde das alte TLF bei einem Einsatz auf der Autobahn gezeigt. Hieraus ergibt sich die Frage, hat sich die Sachlage der Rettung auf in unserem Einzugsbereich befindlichen Autobahnabschnitten dahingehend geändert, dass die Feuerwehr Fuldabrück auch zu Einsätzen auf die Autobahn fährt, oder wird hier der Bevölkerung nur suggeriert, die Feuerwehr Fuldabrück rettet auch auf der Autobahn?*
- *Bei dem letzten Unfall in der Kasseler Str. wurde der Hubschrauber Christoph 7 eingesetzt. Durch das minutenlange Kreisen über der Kasseler Str. auf der Suche nach einem Landeplatz stellt sich die Frage, wird bei Einsätzen mit dem Hubschrauber ein Fahrzeug der Feuerwehr mit alarmiert, um die Suche nach einem geeigneten Landeplatz abzukürzen?*

Die Fragen werden durch Bürgermeister Lengemann beantwortet.

Tagesordnungspunkt 3

Beteiligungsbericht 2008

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss:

Der Beteiligungsbericht 2008 wird nach Erörterung zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:

dafür:	27
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 4

Abstufung einer Teilstrecke der K 13 im OT Dörnhagen (Dorfplatz)

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss:

Der Abstufung der Teilstrecke der Kreisstraße 13 von Stat. 0,005 NK 4722022 bis Stat. 0,192 K 4722022 A = 0,187 km zur Gemeindestraße wird zugestimmt.

Abstimmung:

dafür:	27
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 5

3. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung Güterverkehrszentrum (IAV - GVZ)

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne).

Beschluss:

Der 3. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung GVZ vom Januar 1998 (inkl. 1. Änderung vom Dezember 2001; 2. Änderung vom Juni 2006) wird zugestimmt.

Abstimmung:

dafür: 27
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 6

Aufhebung der "Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a-c BauGB"

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss:

Die "Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach §§ 135 a-c BauGB" wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 27
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 7

**Antrag des Gemeindevertreters Rudolf Zeidler (DIE LINKE) vom 14.06.2009
Nichtanwendung des § 53 Abs. 1 Satz 2 HGO**

Gemeindevertreter Rudolf Zeidler (Linke) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Beschlüsse der Gemeindevertretung werden nur in öffentlichen Sitzungen gefasst. § 53 Abs. 1 Satz 2 HGO findet keine Anwendung mehr.

Zur Sache sprechen die Gemeindevertreter Heiko Berninger (SPD), Wolfgang Arend (SPD), Bernd Brede (Grüne) und Bürgermeister Lengemann.

Nach Beratung zieht Gemeindevertreter Zeidler den Antrag zurück.

Tagesordnungspunkt 8

**Antrag der SPD-Fraktion vom 27.07.2009
Keine Kürzungen beim Kommunalen Finanzausgleich**

Gemeindevertreter Ingo Pahl begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung verurteilt die von der Hessischen Landesregierung ab dem Jahr 2011 vorgesehenen zusätzlichen Kürzungen im Kommunalen Finanzausgleich von 400 Mio.

Euro und fordert die Landesregierung auf, diese Kürzungspläne zurückzunehmen. Die Gemeindevertretung fordert die Landesregierung auf, in ihrer weiteren Finanzplanung die Verbundmasse in Höhe von 23 % beizubehalten und die Finanzausgleichsmasse nicht zu Gunsten des Landes zu schmälern.

Zur Sache sprechen die Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne), Wolfgang Arend (SPD) und Hans-Jürgen Lange (CDU) sowie Bürgermeister Lengemann.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, den Hessischen Städte- und Gemeindebund zu bitten, den bestehenden Dialog über die Finanzausstattung fortzusetzen. Ziel muss es sein, eine für das Land und die kommunale Familie gerechte Lösung zu finden, die die hessischen Besonderheiten ausreichend berücksichtigt. Eine Kürzung beim Kommunalen Finanzausgleich muss dabei verhindert werden.

Auf Antrag von Gemeindevertreter Wolfgang Arend (SPD) erfolgt Sitzungsunterbrechung von 20:52 h bis 21:08 h.

Nach Wiedereintritt in die Beratungen haben sich die Fraktionen von SPD und CDU auf einen gemeinsamen Antrag geeinigt, der zur Abstimmung gelangt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fordert die von der Hessischen Landesregierung ab dem Jahr 2011 vorgesehenen zusätzlichen Kürzungen im Kommunalen Finanzausgleich von 400 Mio. Euro zurückzunehmen.

Dazu wird der Gemeindevorstand beauftragt, den Hessischen Städte- und Gemeindebund aufzufordern, eine für das Land und die kommunale Familie gerechte Lösung zu finden. Die Gemeindevertretung fordert die Landesregierung auf, in ihrer weiteren Finanzplanung die Verbundmasse in Höhe von 23 % beizubehalten und die Finanzausgleichsmasse nicht zu Gunsten des Landes zu schmälern.

Abstimmung:

dafür:	27
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 9

Antrag des Gemeindevertreters Bernd Brede (Bündnis 90/Die Grünen) vom 08.08.2009 Alter Friedhof an den Lindenbäumen

Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, die Beschlusslage, auf dem alten Friedhof an den Lindenbäumen keine Bestattungen mehr zu genehmigen, zu ändern und diesen Friedhof für Erd- und Feuerbestattungen wieder freizugeben.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange (CDU) sowie Bürgermeister Lengemann. Bürgermeister Lengemann sagt zu, dass diese Problematik Gegenstand der Beratungen der Friedhofskommission sein wird.

Gemeindevertreter Brede (Grüne) zieht seinen Antrag daraufhin zurück.

Tagesordnungspunkt 10

Antrag des Gemeindevertreters Bernd Brede (Bündnis 90/Die Grünen) vom 08.08.2009 Verkehrssicherheit, Kasseler Str., OT Bergshausen

Gemeindevertreter Bernd Brede (Grüne) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, Maßnahmen zu ergreifen, um die gefährlichen Verkehrssituationen im Bereich der Kasseler Str. im OT Bergshausen zu entschärfen. Siehe schwerer Unfall zwischen Radfahrer und PKW.

Zur Sache sprechen Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange (CDU) und Bürgermeister Lengemann. Dieser weist auf die ausschließliche Zuständigkeit des Bürgermeisters als örtliche Ordnungsbehörde in Verkehrsangelegenheiten hin und sagt zu, dass der im Antrag angesprochene Sachverhalt unter Beobachtung der Straßenverkehrsbehörde bleiben wird und schon ein Haltverbot angeordnet wurde.

Gemeindevertreter Bernd Brede zieht seinen Antrag daraufhin zurück.

Tagesordnungspunkt 11

Antrag der CDU Fraktion vom 18.08.2009 Bildungs- und Erziehungsplan für die gemeindlichen Kindergärten

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, einen Bildungs- und Erziehungsplan für die gemeindlichen Kindergärten vorzulegen, der auf die schulischen Anforderungen angemessen vorbereitet, zumal die Erprobungsphase des oben genannten Planes im Lande Hessen schon lange abgeschlossen ist.

Zur Sache spricht Bürgermeister Lengemann.

Der Antrag wird durch Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange (CDU) zurückgezogen.

Heiko Berninger
Stv. Vorsitzender

Achim Mihr
Stv. Schriftführer